



Statuten der Special Interest Group (SIG) Early Career der Schweizerischen Gesellschaft für Pneumologie

1. Allgemeines

Die Special Interest Group (SIG) Early Career ist eine Arbeitsgruppe der Schweizerischen Gesellschaft für Pneumologie (SGP). Sie ist den Statuten und ethischen Normen der SGP verpflichtet. Die Tätigkeit der SIG Early Career erfolgt im Rahmen der vom Vorstand erlassenen Richtlinien, Rechte und Pflichten. Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der SIG Early Career ist eine Mitgliedschaft in der SGP.

2. Zweck

Die SIG Early Career soll Ärzte in Weiterbildung zum eidgenössischen Facharzt Pneumologie, Thoraxchirurgie oder Pneumologie mit Schwerpunkt pädiatrische Pneumologie sowie Studenten, die in der pneumologischen oder thoraxchirurgischen Forschung tätig sind, zu Beginn ihrer Laufbahn zusammenführen und ihre Interessen vertreten. Der SIG-Vorstand hat beratende Funktion gegenüber dem Vorstand der SGP. Der SGP-Vorstand kann einem SIG-Vorstand gewisse Befugnisse übertragen, diese werden schriftlich festgehalten.

Ziele der SIG Early Career

- a) Förderung des klinischen und wissenschaftlichen Austauschs seiner Mitglieder verschiedener Kliniken sowie zwischen Junior Mitgliedern und ordentlichen Mitgliedern.
- b) Mitarbeit in der Weiterbildungskommission der SGP
- c) Mitarbeit im Wissenschaftlichen Komitee des Jahreskongresses der SGP
- d) Ansprechpartner bei Anregungen bezüglich Weiterbildung
- e) Ansprechpartner für Fragen und Anregungen bezüglich Auslandsaufenthalten sowie nationalen und internationalen Forschungs Kooperationen

3. Mitgliedschaft

In die SIG Early Career können alle Mitglieder der SGP aufgenommen werden. Voraussetzung ist eine Junior Mitgliedschaft oder ordentliche / ausserordentliche Mitgliedschaft in der SGP. Die Aufnahme Bestimmungen und Mitgliederbeiträge sind durch die Statuten der SGP geregelt. Die Mitgliederverwaltung (Führen der Mitgliederliste) erfolgt durch das Sekretariat der SGP.

4. Vorstand

Der Vorstand wird durch die Mitglieder der Generalversammlung der SIG Early Career gewählt und dem Vorstand der SGP vorgeschlagen, welcher diesen bestätigen muss. Kandidaturen müssen dem Vorstand der SIG Early Career einen Monat vor der Generalversammlung gemeldet werden.

Die Mitglieder des Vorstandes werden für eine Amtszeit von maximal 4 Jahren gewählt, eine Wiederwahl ist möglich. Nach Erhalt des Fachzeugnisses oder nach Abschluss des Forschungsziels sollte die Tätigkeit im Vorstand für maximal 4 weitere Jahre durchgeführt werden. Dies mit dem Ziel im Vorstand der SIG möglichst den jüngeren Mitgliedern den Vorrang zu geben. Der Vorstand setzt sich aus einem Präsidenten, sowie mindestens 4 weiteren Vorstandsmitgliedern zusammen. Dabei soll auf eine ausgewogene Zusammensetzung hinsichtlich der verschiedenen Landesteile und Sprechregionen sowie der Kliniken geachtet werden. Maximal drei Vorstandsmitglieder dürfen zum Zeitpunkt der Wahl in derselben Klinik arbeiten, sodass der Vorstand jeweils mindestens 3 Kliniken vertritt.

5. Finanzierung

Die SIG Early Career hat Anrecht auf die allen SIGs der SGP zugesicherte «Allowances for Special interest groups (SIG) of the Swiss Society of Pneumology». Darüber hinaus soll und darf die SIG Early Career weitere Einnahmen generieren, um ihre Aktivitäten zu finanzieren.

6. Generalversammlung

Der Vorstand organisiert jährlich im Rahmen der Jahresversammlung der SGP eine Generalversammlung. Die Traktandenliste der Generalversammlung wird vom Vorstand erstellt und den Mitgliedern einen Monat im Voraus auf der Website oder per E-Mail mitgeteilt.

Für den Vorstand der SIG

Dr. med. Simon Peter Wespi
Präsident SIG Early Career

Prof. Dr. med. Laurent Nicod
Präsident SGP 2018-2020